

# VEREINSBLATT

## Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 10059277  
Kreissparkasse Annweiler

Ausgabe  
Dezember 1989

### Liebe Mitglieder und Freunde

Zu den Weihnachtsfeiertagen möchte ich Euch allen recht frohe und gemütliche Stunden im Kreise Eurer Familie wünschen.

Zum Jahreswechsel und für das Jahr 1990 Alles Gute, viele sportliche Erfolge und stets Ausdauer und Kraft, damit wir wieder gemeinsam für unseren TSV arbeiten können. Mit den Wünschen möchte ich auch Dank verbinden, „Dank“ für alle Arbeiten welche wieder vielfältig in unserem Verein im Jahre 1989 geleistet wurde.

Herzlichen Gruß

Euer Hermann Gläßgen, Vorsitzender

### Weihnachtsfeier

Zur gemeinsamen Weihnachtsfeier am zweiten Feiertag um 19.30 Uhr möchten wir hiermit recht herzlich einladen. Der Sängerkreis wird den musikalischen Teil übernehmen und der TSV zeichnet wieder für die Tombola verantwortlich. Wir würden uns freuen, wenn Ihr zahlreich zu der Feier kommt. Sängerkreis ECHO

TSV 1911

### Tombola

Für Gegenstände oder Spenden zu unserer Tombola bei der Weihnachtsfeier, sind wir sehr dankbar. Wer etwas spenden möchte kann sich mit mir in Verbindung setzen.

Gruß Hermann Gläßgen, Vorsitzender

### Vereinspullis

Vereinspulli in dunkelblau sind wieder in den Größen: 9/56, 8/54, 7/52, 6/50, 5/48, 4/46, 152, 140, zu haben. Zwar nicht mehr zum Super Sonderpreis von DM 35.- sondern zum immer noch günstigen Preis von DM 45.- Sie können am besten in der Zeit von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr bei mir abgeholt werden.

Gruß Hermann Gläßgen

### Deutsches Turnfest in Dortmund - Bochum 1990

Wer fährt mit zum Deutschen Turnfest nach Dortmund-Bochum vom 27.05. bis 03.06.1990 ???

Beim letzten Deutschen Turnfest 1987 in Berlin war der TSV Wernersberg mit 38 Teilnehmern vertreten.

Können wir mit mindestens der gleichen Anzahl auch 1990 im Stadion Rote Erde beim Vereinsturnen aufmarschieren ???

Zu den verschiedenen Wettkämpfen sind zugelassen, Teilnehmer ab Jahrgang 1977. Schüler werden vom Unterricht freigestellt. Verbindlicher Meldetermin: 01. Februar 1990

#### Also auf zum Deutschen Turnfest!

Einzelheiten am Anschlagbrett oder beim Oberturnwart.

Euer Oberturnwart

Josef Götz

### Familienportfest fand wieder große Resonanz

Herrliches Spätsommerwetter machten aus unserem Sporttag am 17. September wieder einen echten Familientag. Schon am Vormittag waren fast 60 Schülerinnen und Schüler bei den Dreikämpfen am Start. Zwölf Eltern/Kind-Paare beteiligten sich beim erstmals bei uns ausgetragenen Vater- bzw. Mutter-Kind Turnen, bei dem die Eltern mit ihrem Kind fünf verschiedene Übungen bestreiten mußten. Mit genau 100 Punkten erreichte Klaus mit Miriam Cherie dabei die meisten Punkte beim Jahrgang 83/84. Zweite wurden Jürgen und Sascha Burkard mit 93 Punkten vor Sigggi und Maurice Bentz. 79 Punkte erreichten Blas und Sarah Rubiano sowie Herbert und Markus Klein. Trudel und Rabea Dienes siegten in der Gruppe Mutter/Kind Jahrgang 83/84 mit 74 Punkten vor Irmgard mit Matthias Sauer, die 69 Punkte erreichten. Beim Vater/Kind Wettkampf 85/86 siegte Rolf und Iris Hagenmüller mit 63 Punkten vor Paul und Carolin Schuhmacher mit 51 Punkten. 48 Punkte erreichte Ulrich und Steve Büchner und 35 Punkte Werner und Sybille Schilling. Margit und Miriam Spieß erreichten in der Gruppe Mutter/Kind Jahrgang 85/86 39 Punkte.

Teilweise beachtliche Ergebnisse wurden von unseren Schülern beim Leichtathletik-Dreikampf erzielt.

Mit 14,0 Sekunden war Frank Christmann schnellster 100 Meter-Läufer. Marc Schuhmacher war mit 4,17 Metern bester Weitspringer und Manuel Nufer mit 43 Metern bester Werfer. In dieser Reihenfolge platzierten sich diese drei auch in der Wertung der Schüler A.

Boris Dienes war mit 10,7 Sekunden schnellster Läufer der Schüler B über 75 Meter. Im Weitsprung war er mit ausgezeichneten 4,15 Metern ebenfalls Bester. Lediglich beim Wurf mußte er sich dem Dreikampfzweiten Norman Schilling geschlagen geben. Bei den Schülern C erzielte Sven Leonhard mit 8,0 Sekunden für 50 Meter und 3,80 Metern im Weitsprung die besten Ergebnisse. Trotz ausgezeichneter

35 Metern beim Wurf kam Hardy Christmann hinter Jochen Hagenmüller im Dreikampf nur auf Rang drei.

Klarer Sieger bei den Schülern D wurde Tobias Schneider. Ruwen Dienes und Dominik Rubiano folgten auf den Plätzen. Dennis Koppenhöfer sammelte bei den Schülern E die meisten Punkte vor Thomas Cherie und Rene Dentzer, bei den Schülern F lag Maurice Bentz vor Florian Schramm und bei den Schülern G war Steve Büchner erfolgreich.

Für den Sieg von Julia Schilling bei den Schülerinnen A war das um sechs Zentimeter bessere Weitsprungergebnis ausschlaggebend. Die Zweite, Nathalie Burgard, erreichte beim Lauf und beim Wurf exakt die Ergebnisse der Siegerin. Stefanie Pfeifer siegte bei den Schülerinnen B. Sie wurde zwar von der Zweiten, Bianka Wegmann beim Wurf klar übertroffen, hatte aber mit sehr guten 3,48 Metern im Weitsprung schon den Grundstein zum Sieg gelegt. Hervorragende Ergebnisse erzielte die C-Schülerin Judith Schuhmacher. Sie sprang 3,38 Meter weit und benötigte für die 50 Meter 8,4 Sekunden und kam zum klaren Sieg. Ramona Stübinger und Tina Rothschnitt folgten auf den Plätzen. Siegerin bei den Schülerinnen D wurde Nadine Burkard vor Nicole Spieß und Nadine Schneider. Miriam Cherie vor Nicole Stöbener und Rabea Dienes lautete die Reihenfolge der Besten bei den Schülerinnen E und Sybille Schilling vor Iris Hagenmüller bei den Schülerinnen F. Bei den Schülerinnen G war Carolin Schuhmacher erfolgreich.

Am Nachmittag wagten sich wieder mehr als 100 Teilnehmer auf den Trimmparcours. Frisbee-Zielwurf, Dosenwerfen, Kegeln und andere Übungen mußten versucht werden. Weit mehr als die Hälfte aller Teilnehmer absolvierte dabei sogar zwei Durchgänge um die Punktezahl des ersten Durchganges nochmals zu überbieten.

Als bester Punktesammler erwies sich Herbert Klein II mit 88 von 100 möglichen Punkten. Zweiter wurde Jakob Schuhmacher (83) vor Siggie Bentz (82) und Gabriel Schilling (81). Stefanie Pfeifer war mit 80 Punkten bestes Mädchen. Ebenfalls 80 Punkte erreichten Boris Dienes und Hans Müller.



## Leichtathletik

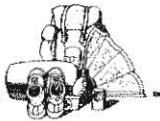


Bei mehreren Sportfesten und Volksläufen starteten Sportler unseres Vereines im Laufe des Spätsommers. So war der TSV beim 25. Diemersteinbergturnfest des TV Frankenstein durch sieben Leichtathleten vertreten. Klassensieger im Leichtathletik-Dreikampf bei den Männern M 55 wurde Hans Müller, der auf 2576 Punkte kam. In der Klasse M 50 beleg-

ten Josef Götz mit 2623 Punkten Rang 3 vor Peter Dienes 2268 Punkte und Gerhard Öhl, 2218 Punkte. Eugen Laux wurde 7. bei den Männern M 35 mit 1107 Punkten. Den dritten Rang bei den Schülern B belegte Boris Dienes mit 2078 Punkten und Rang 9 bei den Schülern C, Dirk Mantik, mit 1189 Punkten.

Der Volkslauf über 10 Kilometer, ausgerichtet von der LV-Kö Pirmasens, brachte für Richard Voos, mit 40:31 Minuten und Paul Schuhmacher mit 41:17 Minuten recht gute Zeiten und jeweils den neunten Platz in der Klasse M 30 bzw. M 40. Beim 2. Trifelslauf über etwa 9 Kilometer, am 23. September in Annweiler, lief Richard Voos nach 37:49 Minuten durchs Ziel. In Anbetracht dessen, daß dabei ein Höhenunterschied von ca. 220 Metern zu überwinden war, ist dies eine hervorragende Leistung. Genau 41 Minuten benötigte Paul Schuhmacher für diese Strecke.

## Wandern



### Herbstwanderung

Unsere diesjährige Herbstwanderung am 22. Oktober hatte wieder über 50 Teilnehmer auf die Beine gebracht.

Zwei Gruppen erreichten am Nachmittag das Weingut Stübinger in Leinsweiler. Während der größte Teil der Wanderer über die Ruine Neukastell und den Slevogthof nach Leinsweiler kam, ließen es sich einige nicht nehmen, angesichts des klaren Wetters, den Rehbergturm zu besteigen. Ein herrlicher Ausblick vom Donnersberg bis hin zum Schwarzwald überbunt leuchtenden Herbstwald und Weinberge waren hierfür der Lohn.

Beim Weingut Stübinger sorgten neuer Wein und fröhliche Lieder wie immer für Stimmung, sodaß die Zeit bis zur Heimfahrt wie im Fluge verging.

### Pokal beim Landeswandertag

Beim 3. Landeswandertag des Pfälzer Turnerbundes in Katzweiler erhielt unsere TSV-Wanderguppe erstmals einen Pokal. Hinter Hermersberg (78 Teilnehmer) und Hinterweidenthal (42 Teilnehmer) war der TSV mit 38 Teilnehmern als drittstärkste Wanderguppe vertreten. Auch den Preis für die jüngste Teilnehmerin durften unsere Wanderer mit nach Hause nehmen. Er ging an die zweijährige Carolin Schuhmacher.

Das schöne Wetter trug sicherlich dazu bei, daß die Zahl der TSV-Wanderer, die mit dem PKW in die Nordpfalz fuhren, so hoch war. In Katzweiler einigte man sich auf die acht-Kilometer-Strecke, die unter vier Möglichkeiten zur Auswahl stand.

Leider waren die Wegweiser auf der Strecke teilweise falsch angebracht bzw. verdreht worden, sodaß man, nach dem Mittagessen in der Natur, vergeblich versuchte auf der richtigen Strecke zu bleiben. Der Stimmung brachte dies jedoch keinen Abbruch, und nach gut drei Stunden kam man dann auch ohne Wegweiser ins Ziel.

Bei der Siegerehrung wurde auch Ort und Termin für den nächsten Landeswandertag bekanntgegeben. Er soll am 21. Oktober nächsten Jahres in Hermersberg stattfinden.



# Männerhandball



## Erneut Turniererfolg in Molsheim

Eine Woche vor Rundenbeginn zeigte sich unsere Männermannschaft in guter Verfassung. In Molsheim/Elsaß erreichte sie ein 24:24 Unentschieden gegen den Gastgeber. Da das Ergebnis hierbei nur eine untergeordnete Rolle spielte, setzte Trainer Uli Bachmann insbesondere auch die Nachwuchsspieler ein. Die Tore steuerten bei: Gerd Götz (7), Tobias Keller (3), Peter Klein (3), Martin Götz (3), Bobby Brown (3), Klaus Lawrenz (2), Reinhard Götz (1), Frank Schuhmacher 1, Jan Burgard (1).

Beim Turnier am darauffolgenden Tag hatte unsere Mannschaft Anlaufschwierigkeiten. Trotzdem reichte es im ersten Spiel zu einem 7:6 Erfolg über Molsheim. Gegen Torcy siegte man mit 7:2. Ein sehr hartes und ruppiges Spiel gab es gegen Reichstett. Dabei mußten unsere Spieler allerhand einstecken und unterlagen auch mit 5:3. Im letzten Gruppenspiel gegen Benfeld gab es mit 7:3 erneut ein Sieg. Auch in der Zwischenrunde setzten sich unsere Spieler durch und trafen nach einem 6:3 Erfolg über Plobsheim im Endspiel erneut auf Reichstett.

Im Endspiel waren die beiden Schiedsrichter konsequent und unterbanden die übertriebene Härte, sodaß sich ein gutes Spiel entwickeln konnte. Schon früh erkämpfte sich unsere Mannschaft eine leichte Führung, die Reichstett bis zum Schluß nicht mehr aufholen konnte. Durch diesen 13:11 Erfolg verteidigten unsere Männer den im Vorjahr erkämpften Pokal.

## Hallenrunde 1989/90

### Spieltag 16.9.89

**Männer Oppau-Wernersberg I** 21:17  
Zum Saisonauftakt zeigten beide Mannschaften ein gutes und schnelles Verbandsliga-Spiel. Dabei hatten unsere Spieler in der ersten Hälfte leichte Vorteile und führten fast durchweg mit einem oder zwei Toren. Zur Halbzeit der kämpferisch starken, aber trotzdem fairen Partie führten wir mit 8:9 und lagen auch nach dem Wechsel beim 12:14 noch in Front. Fünf Tore in Folge brachten den Gastgebern dann das vorentscheidende Plus. In dieser Phase stand dem TSV das Glück nicht gerade zur Seite, sonst hätte ein Sieg für

unsere Spieler möglich sein können. Tore: Bobby Brown 5/4, Gerd Götz 5/2, Peter Klein 3, Tobias Keller, Jan Burgard, Martin Götz und Wilfried Schilling je 1

**C-Jugend Germersheim-Wernersberg** 18:17

Zu wenig Spiel im Angriff unserer C-Jugend machten es dem Gastgeber leicht. Zudem wurden die beiden gefährlichsten Stürmer der Germersheimer nicht eng genug gedeckt, sodaß man nach einer 0:3 Führung bald mit 10:6 zurück lag. In der Schlußphase gelang mit dem 16:16 nochmals der Ausgleich, was aber letztlich doch nicht zum Punktgewinn reichte. Tore: Manuel Nufer 11, Marc Schuhmacher 3, Frank Christmann 2, Jochen Sauer 1

**E-Jugend Hagenbach-Wernersberg** 5:2

Überzeugend war bei uns nur Torhüter Jochen Hagenmüller, die Schützen jedoch zu harmlos. Beide Tore warf Hardy Christmann.

**Minis Hagenbach-Wernersberg** 24:9

Trotz der Niederlage gegen den Kreismeister enttäuschten unsere Minis nicht. Tore: Tanja Schuhmacher 5, Dominik Rubiano 3, Michael Bauer 1

### Spieltag 17.9.89

**Männer Germersheim-Wernersberg II** 24:17

Unsere Abwehr war gegen Germersheim zu zahn. Den entscheidenden Vorsprung warfen die Gastgeber zwischen dem 10:7 und 16:7 heraus. Tore: Adolf Gläßgen 7/4, Bernd Glaser 3, Werner Schilling 2, Stefan Glaser, Werner Gläßgen, Markus Braun, Michael Götz und Thomas Schilling je 1

### Spieltag 23.9.89

**Männer Wernersberg II-Godramstein** 26:15

Im Lokalderby konnte Godramstein nur bis zum 7:5 mithalten. Mit gelungenen Kombinationen und dank einer geschlossenen Abwehr zogen wir zu Pause auf 15:5 davon. Die zweite Halbzeit ging unsere Mannschaft locker an, sodaß die Führung nicht weiter ausgebaut werden konnte.

Tore: Adolf Gläßgen 12/4, Bernd Glaser 4, Stefan Glaser 3, Urban Roy 2, Thomas Schilling 2, Werner Gläßgen 1, Werner Schilling 1, Markus Braun 1

**Reserve Wernersberg-Rhodt** 14:13

Trotz einer zwischenzeitlich klaren Führung mußte unsere Mannschaft in den Schlußminuten noch um den Sieg bangen.

**E-Jugend Wernersberg-Rhodt** 6:8

Trotz der Niederlage muß man der E-Jugend ein Kompliment für das gute Spiel machen. Tore: Rico Langenberger 3, Ruwen Dienes 2, Steffen Weber 1

### Spieltag 24.9.89

**Männer Wernersberg I-Dansenberg** 18:13

Einen furiosen Start legten unsere Männer im ersten Heimspiel dieser Runde hin. Nach gut sieben Minuten lag unsere Truppe mit 5:0 vorn. Ein Eigentor beendete die zu Null-Serie, als die Abwehr einen Wurf unglücklich und unhaltbar über Torwart Fred Götz hinweg ins Netz lenkte. Aber auch weiterhin blieb das Spiel druckvoll und die Abwehr stand sicher und fast fehlerlos. Trotzdem kamen die Gäste zeitweise auf drei Tore heran. Im zweiten Abschnitt hatten sich die Gäste stürmer besser auf unsere Abwehr eingestellt. Das sie trotzdem nicht herankamen hatten wir vor allem Torhüter Markus Gläßgen, der sich in hervorragender Form präsentierte, zu verdanken. Tore: Peter Klein 4/3, Tobias Keller 3, Klaus Lawrenz 3, Martin Götz 2, Bobby Brown 2/1, Gerd Götz, Wilfried Schilling, Jan Burgard und Achim Bachmann je 1

### **Spieltag 30.9.89**

**Männer Kaiserslautern-Wernersberg** 24:19  
In Kaiserslautern hatten unsere Männer nicht den besten Tag. Vor allem im Angriff wollte kein rechter Spielfluss aufkommen. Unsere Außenstürmer waren durch die offensive Deckung fast abgemeldet und auch die Nebenspieler konnten die sich dadurch auftuenden Lücken nicht nutzen. Neben den beiden Torhütern Fred Götz und Gerhard Kämmerer überzeugten in unserer Mannschaft noch Peter Klein, der vor allem bei Freiwürfen zum Zuge kam. So sicher wie es vom Ergebnis her scheint siegte Kaiserslautern jedoch nicht. Bis zum 7:1 legten sie zwar ein gutes Polster vor, mußten unsere Männer aber wieder auf 10:8 herankommen lassen. Kurz nach dem Seitenwechsel vergab man durch nicht verwandelte Strafwürfe sogar den Ausgleich. Daß eine solche Situation auf die Moral der Spieler drückt ist nicht neu, die Niederlage deshalb auch verständlich.  
Tore: Peter Klein 8, Gerd Götz 6/1, Bobby Brown 2, Jan Burgard 1, Tobias Keller 1, Klaus Lawrenz 1

**A-Jugend Kirrweiler-Wernersberg** 16:15  
Trotz der Niederlage zeigte unsere A-Jugend kein schlechtes Spiel gegen die körperlich überlegenen Gastgeber. Kirrweiler nutzte jedoch kurz vor Schluß eine Schwächephase unserer Spieler um mit vier Toren in Folge den Sieg herauszuwerfen. Tore: Jan Flemming 9, Heiko Brandenburger 2, Dirk Eberle 1, Thomas Ballmann 1, Mark Burgard 1

**C-Jugend Offenbach-Wernersberg** 25:16  
Die C-Jugend warf zwar schöne Tore, hatte aber in der Abwehr einen schlechten Stand. Zahlreiche Strafwürfe gegen Wernersberg verunsicherten unsere Spieler erst recht. Tore: Manuel Nufer 6, Marc Schuhmacher 5, Frank Christmann 4, Jochen Sauer 1

**E-Jugend Zeiskam-Wernersberg** 1:14  
Die Gastgeber waren schwach und ermöglichten unserer E-Jugend einen klaren Sieg. Florian Ramsperger machte mit einem Tor und vier Holztreffern einen guten Einstand beim TSV. Die weiteren Tore warfen Ruwen Dienes (5), Nicolas Pietsch (4) Steffen Weber, Tobias Schneider, Rico Langenberger und Jochen Hagenmüller

### **Spieltag 30.9.89**

**Mini Offenbach-Wernersberg** 17:3  
Gegen die rein männliche Mannschaft tat sich unser gemischtes Team recht schwer. Tore: Dominik Rubiano 2, Michael Bauer 1

### **Spieltag 1.10.89**

**Männer Offenbach II-Wernersberg II** 17:22  
Unsere Zweite zeigte in Offenbach ein hervorragendes Spiel und schön herausgespielte Tore. Nachdem Werner Schilling von Offenbach unter Manndeckung genommen wurde, versuchte er sich erstmals als Kreisläufer, und dies mit Erfolg. Die Schwäche in der Abwehr, die sich schon in den ersten Spielen bemerkbar machten, waren zwar noch nicht ausgebügelt, aber mit dem sicheren Klaus Burgard als Torhüter hatte man einen starken Rückhalt. Tore: Adolf Gläßgen 10/4, Stefan Glaser 5, Werner Schilling 2, Urban Roy 2, Thomas Schilling 2, Markus Braun 1

**Reserve Offenbach-Wernersberg** 17:15

### **Spieltag 7.10.89**

**Mini Offenbach - Wernersberg** 21:5  
Bis zur Pause hielten unsere Minis noch mit, mußten aber eine hohe Niederlage einstecken. Tore: Michael Bauer 2, Tanja Schuhmacher 2, Dominik Rubiano 1

### **Spieltag 8.10.89**

**Männer Wernersberg I - Zweibrücken** 18:21  
In diesem spannenden Spiel konnte sich zunächst keine Mannschaft absetzen. Bis zum 9:9 glich nach jedem Führungstor die zurückliegende Mannschaft aus. Erstmals kurz vor der Pause gelang den Gästen durch einen Strafwurf ein Zwei-Tore-Vorsprung.

Unsere Spieler, die mit schönen Kombinationen begannen und vor allem auf den Außenpositionen zum Zuge kamen, ließen nach dem Wechsel etwas nach. Zudem waren der starke Gästekeeper sowie Latte und Pfofen Hindernisse, die unseren Stürmern manchen Erfolg verbauten. Viele Mühe hatten sie auch in der harten Abwehr der Gäste; die dafür ausgesprochenen Zeitstrafen konnten TSV-Spieler aber ebenfalls nicht nutzen. Zwar durfte man auf unsere Seite bis zur letzten Minute noch auf einen Erfolg hoffen, als unsere Stürmer auch aus der zweiten Reihe zu Toren kamen, aber Abwehrfehler ermöglichten den Zweibrückern, den alten Abstand wieder herzustellen. Tore: Gerd Götz 5/3, Bobby Brown 3/1, Martin Götz 3, Peter Klein 1, Jan Burgard 1, Klaus Lawrenz 1

**Männer Wernersberg II - Wörth III** 19:10  
Nach dem 1:3 Rückstand dominierte unsere Mannschaft schon frühzeitig und warf bis zur Pause eine 9:4 Führung heraus. Wörth kam zwar nochmals auf 10:8 heran, konnte im letzten Abschnitt aber nichts mehr zusetzen. Tore: Bernd Glaser 6, Stefan Glaser 5, Werner Schilling 4, Adolf Gläßgen 2, Markus Braun 1, Thomas Schilling 1

**A-Jugend Wernersberg - Kuhardt** 25:19  
Dieses Spiel hatte einen sehr wechselhaften Verlauf. Nach einem 1:3 Rückstand übernahm der TSV bis zum 10:5 eindeutig die Führung. Anschließend kam Kuhardt wieder heran und lag beim 15:16 und 16:17 vorn. Mit sechs Toren in Folge stellte unsere Mannschaft den Sieg sicher. Tore: Jan Flemming 8, Patrik Störtz 7, Mark Burgard 4, Thomas Ballmann 3, Dirk Eberle 2, Tobias Schuhmacher 1

### **Spieltag 15.10.89**

**A-Jugend Hambach - Wernersberg**  
Die TSV-Mannschaft blieb unterwegs im Stau stecken und mußte durch die verspätete Anreise beide Punkte kampflos abgeben.

### **Spieltag 28.10.89**

**Männer Wernersberg II - Heiligenstein II** 17:19  
Unkontrollierte Würfe und eine schwache Wurfausbeute brachten unsere Zweite schon früh in Rückstand. Nach dem 2:6, dem 7:12 zur Pause und dem 10:15 kam Wernersberg in der Schlußphase nochmals heran, schaffte den Ausgleich aber nicht mehr.

Tore: Adolf Gläßgen 5/3, Stefan Glaser 4, Werner Schilling 3, Bernd Glaser 3, Werner Gläßgen 1, Thomas Schilling 1

**C-Jugend Wernersberg - Schifferstadt** 23:8  
Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung kam unsere C-Jugend zum klaren Sieg. Tore: Manuel Nufer 7, Marc Schuhmacher 6, Frank Christmann 4, Thorsten Schuhmacher 3, Christian Schilling 2, Jochen Sauer 1

**E-Jugend Wernersberg - Wörth** 5:9  
Nach einer 3:0 Führung machten unsere E-Jugend-Spieler viele Abspielfehler, sodaß die Gäste noch zum klaren Sieg kamen. Tore: Florian Ramsperger 3, Rico Langenberger 2  
Mini Wernersberg-Wörth 9:13

### **Spieltag 29.10.89**

Männer Wernersberg I - Schifferstadt 20:26

Gegen den Tabellenführer der Verbandsliga machten unsere Männer trotz der Niederlage kein schlechtes Spiel. Mit etwas mehr Glück wäre sogar ein Sieg möglich gewesen. In dem temporeichen Spiel gelangte die TSV-Sieben schon frühzeitig in Rückstand. Zweimal verfehlten unsere Stürmer mit Hebern knapp das Ziel. Dies nutzten die Gäste, um einen knappen Vorsprung herauszuwerfen. Beim 10:10 und 11:11 schaffte der TSV wieder den Ausgleich, aber Sekunden vor der Pause gingen die Gäste erneut in Führung. Mitte der zweiten Halbzeit und auch noch fünf Minuten vor Schluß beim 17:22 lag Schifferstadt mit fünf Toren in Front. Offene Manndeckung versprach unserem Team zunächst Erfolg, aber nach zwei Treffern zum 19:22 verfehlten unsere Stürmer nach zu hastigen Würfen erneut das Tor.

Nach einer Zeitstrafe durch eine unverständliche Schiedsrichterentscheidung war unsere Mannschaft in Unterzahl mit offener Deckung in den letzten Minuten chancenlos. Tore: Reinhard Götz 6, Bobby Brown 6/3, Jan Burgard 3, Gerd Götz 2/1, Tobias Keller 1, Peter Klein 1, Martin Götz 1

Reserve Wernersberg - Bellheim:  
Bellheim nicht angetreten.

### **Spieltag 4.11.89**

Männer Kandel II - Wernersberg II 16:16

Mini Kandel - Wernersberg 15:7

Unsere Minis waren in Kandel ohne Chance. Nach einem 9:2 Pausenrückstand konnte man die Niederlage aber noch in Grenzen halten. Tore: Michael Bauer 2, Tanja Schuhmacher 2, Benjamin Schmitt 2, Ramona Stübinger 1

### **Spieltag 5.11.89**

Männer Laumersheim - Wernersberg I 23:21

In Laumersheim hatte unsere Mannschaft durchaus Siegeschancen. Durch eine schwache Abwehr in der ersten und viel technische Fehler in der zweiten Halbzeit verspielte man den Sieg.

Vor unseren ausgezeichneten Torhütern Kämmerer und Gläßgen war unsere Deckung oft nicht im Bild, sodaß man unnötige Tore kassierte. Trotzdem lag Wernersberg noch beim 9:10 vorn. Zur Pause hatten die Gastgeber den Spieß umgedreht und führten mit 13:11.

Nach dem Wiederanpfliff wurde unsere Abwehr etwas stärker, aber im Angriff gingen durch schwache Abgaben viele Bälle verloren. Vor allem den Rückraumschützen des TSV war es zu verdanken, daß Laumersheim nicht schon frühzeitig die Vorentscheidung glückte. Nach dem 20:20 wäre bei etwas mehr Einsatz die Niederlage noch abzuwenden gewesen. Tore: Gerd Götz 7/4, Peter Klein 4, Bobby Brown 4/1, Wilfried Schilling 3, Martin Götz 1, Tobias Keller 1, Jan Burgard 1

A-Jugend Kandel - Wernersberg 25:18

E-Jugend Kandel - Wernersberg 8:1

Mit Ausnahme von Torwart Jochen Hagenmüller zeigte unsere E-Jugend ein schwaches Spiel. Den Ehrentreffer für den TSV warf Martin Ballmann

### **Spieltag 11.11.89**

Männer Wernersberg II - Lingenfeld II 20:27

A-Jugend Wernersberg - Schwegenheim 28:20

Bis zum 7:6 konnten die Gäste noch Anschluß halten. Beim 11:6 hatte sich unsere A-Jugend bereits ein gutes Polster

verschafft, um einem ungefährdeten Sieg entgegenzusteuern. Tore: Thomas Ballmann 10, Jan Flemming 8, Dirk Eberle 5, Mark Burgard 3, Patrik Störtz 1, Heiko Brandenburger 1

E-Jugend Wernersberg - Kirrweiler 6:3

In der ersten Halbzeit trafen unsere Schützen schlecht. Nach dem Wechsel wurde dies besser, sodaß es zum verdienten Sieg reichte. Tore: Ruwen Dienes 3, Nicolas Pietsch 2, Steffen Weber 1

### **Spieltag 12.11.89**

Männer Wernersberg I - Kandel 19:18

Über weite Strecken war dieses Spiel ausgeglichen. Durch schwache Wurfversuche in der Anfangsphase versäumte es unsere Mannschaft, einige Treffer vorzulegen. Bis Mitte der ersten Halbzeit gelangen nur zwei Treffer, sodaß der 2:3 Rückstand verständlich war. Der starke Rückraumschütze der Gäste, dem unsere Abwehr in dieser Phase nur wenig entgegensetzen konnte, brachte seine Mannschaft sogar mit 3:5 in Front. Schöne Tore unserer Stürmer brachten eine 9:6 Führung. Dabei war vor allem das Tor von Gerd Götz zum 8:6 sehenswert. Er angelte sich in der Abwehr den Ball, versetzte gleich drei Gegenspieler und schloß trotz Bedrängnis noch erfolgreich ab. Noch vor dem Wechsel gelang es den Gästen, erneut auszugleichen. Im zweiten Abschnitt erkämpfte sich unsere Mannschaft wieder eine Dreitore-Führung und konnte diese nicht über die Zeit bringen. Beim 17:17 und 18:18 erzielte Kandel jeweils den Ausgleich. Dem auffälligsten TSV-Spieler Bobby Brown war es vorbehalten, den Siegtreffer zum 19:18 zu werfen. In der dramatischen Schlußphase mußten unsere Spieler nochmals bange Sekunden überstehen. Nach zahlreichen Zeitstrafen mußte man mit drei Feldspielern gegen sechs Kandler Angreifer verteidigen. Torhüter Gerhard Kämmerer rettete mit einem gehaltenen Wurf in der letzten Sekunde den Sieg. Tore: Bobby Brown 6/2, Gerd Götz 5/1, Peter Klein 2, Jan Burgard 2, Wilfried Schilling 2, Martin Götz 2

### **Spieltag 18.11.89**

Männer Thaleischweiler - Wernersberg I 17:19

Gegen den schwachen Gastgeber hätte der TSV noch klarer gewinnen können. Gegen die sichere TSV-Abwehr hatte Thaleischweiler in der ersten Halbzeit kaum Möglichkeiten. Nach dem 2:0 in den ersten Minuten brachte der Gegner mit unproduktivem Klein-Kleinspiel nur noch zwei Tore vor der Halbzeit zustande. Die 4:7 Pausenführung bauten unsere Spieler sogar bis auf acht Tore beim 6:14 aus. Leichtsinnige Ballverluste ermöglichten den Gastgebern anschließend das Herankommen, der Sieg war aber trotzdem nicht mehr gefährdet. Tore: Bobby Brown 7/2, Gerd Götz 5/2, Peter Klein 2, Tobias Keller 2, Klaus Lawrenz 1, Martin Götz 1, Frank Schuhmacher 1/1

### **Spieltag 19.11.89**

Männer Speyer III - Wernersberg II 19:14

Die Vorentscheidung gelang Speyer nach dem 5:4, als sie mit sieben Toren in Folge auf 12:14 davonzogen. Tore: Adolf Gläßgen 8/3, Werner Schilling 3, Werner Gläßgen 1, Stefan Glaser 1, Urban Roy 1

Reserve Nußdorf - Wernersberg 24:16

Tore: Achim Bachmann 6, Hans Müller 4, Udo Ballmann 3, Klaus Martin 2, Ottmar Götz 1

A-Jugend Nußdorf-Wernersberg 15:17  
Obwohl unsere A-Jugend nicht in Bestbesetzung antreten

konnte gelang gegen Nußdorf ein Auswärtssieg. Tore: Dirk Eberle 6, Thomas Ballmann 5, Tobias Schuhmacher 3, Mark Burgard 2, Heiko Brandenburger 1

### Spieltag 25.11.89

Männer Wernersberg II - Essingen 14:17

Unsere Zweite führte zwar zu keinem Zeitpunkt, hatte aber zur Pause beim 9:9 und nochmals beim 11:11 den Gleichstand erzielt. Zum Punktgewinn reichte es allerdings nicht. Tore: Adolf Gläßgen 8/7, Stefan Glaser 2, Werner Schilling 2, Bernd Glaser 1, Urban Roy 1

A-Jugend Wernersberg-Annweiler 24:12

Unsere wesentlich jüngere A-Jugend war vor allem spielerisch überlegen und gewann auch in dieser Höhe verdient. Tore: Thomas Ballmann 8, Jan Flemming 6, Patrik Störtz 4, Tobias Schuhmacher 2, Heiko Brandenburger 2, Mark Burgard 2

C-Jugend Wernersberg - Annweiler 20:18

Unsere C-Jugend baute die 10:8 Pausenführung auf 15:8 und später auf 20:14 aus. Trotzdem ließ sie sich am Schluß nochmals in Bedrängnis bringen. Tore: Manuel Nufer 6, Frank Christmann 5, Jochen Sauer 4, Marc Schuhmacher 3, Christian Schilling 2

E-Jugend Wernersberg - Dudenhofen 4:11

Die Gäste waren eindeutig stärker. Vor allem im Angriff zeigten unsere Spieler Schwächen. Durch Ballverluste kam Dudenhofen oft zu Kontern und nutzte dies.

Abwehr und vor allem dem gewohnt sicheren Torwart Jochen Hagenmüller darf man die Niederlage nicht ankreiden. Tore: Florian Ramsperger 2, Nicolas Pietsch 1, Ruwen Dienes 1

Mini Wernersberg - Alb./Ranschbach 9:5

Trotz eines 2:3 Rückstandes zur Pause durften unsere Minis bei Spielende den ersten Saisonsieg bejubeln. Tore: Dominik Rubiano 7, Michael Bauer 1, Tanja Schuhmacher 1

### Spieltag 26.11.89

Männer Wernersberg I - Albersweiler 19:18

Im Lokalderby begann unsere Erste temperamentvoll, ließ den Ball laufen und erspielte sich reihenweise Torchancen. Leider verhinderten Pfosten und Latte mehrfach den Erfolg. Trotzdem führte unsere Mannschaft nach gut 20 Minuten mit 8:4. Als die bis dahin sichere Abwehr leichtsinnig wurde gelang den Gästen innerhalb kurzer Zeit der Ausgleich. Im zweiten Abschnitt spielten die Gäste wesentlich druckvoller und brachten unsere Abwehr, wenn auch meist mit Einzelaktionen, in Bedrängnis. Nach mehrmaligem Ausgleich gelang Albersweiler, fünf Minuten vor Schluß, mit dem 16:17 erstmals die Führung. In der dramatischen Schlußphase gelang es unseren Spielern, das Ruder nochmals herumzureißen und eine Minute vor Schluß den 19:18 Siegtreffer zu erzielen. Mit viel Einsatz und in den letzten Sekunden, wie gegen Kandel erneut mit nur noch drei Feldspielern, konnte man die knappe Führung bis zum Schlußpfiff verteidigen. Tore: Tobias Keller 4, Gerd Götz, Martin Götz, Reinhard Götz und Bobby Brown je 3, Jan Burgard 2, Peter Klein 1

Reserve Wernersberg - Essingen 29:18

Nach einem schwachen Start und einem Rückstand bis zum 7:7 erkämpfte sich unsere Reserve noch einen klaren Sieg. Tore: Udo Ballmann 10, Adolf Gläßgen 8, Urban Roy 5, Achim Bachmann 3, Hans Müller 2, Werner Schilling 1

### Spieltag 2.12.89

Männer Wernersberg I - Rodalben 22:18

Gegen Spielende setzte sich unsere Mannschaft erfolgreich durch und gewann das vierte Spiel in Folge.

Schon zu Beginn dieser fairen Partie dominierte unser Team und lag mit 3:0 und 6:3 vorn. Beim 7:7 hatte Rodalben den Anschluß wieder geschafft. In der Folge verlief das Spiel ausgeglichen und erst nach dem 17:17 konnte sich unsere Mannschaft entscheidend zum 21:17 absetzen. Eine mitentscheidende Rolle spielte in dieser Phase auch Torhüter Fred Götz, der sich dabei mehrfach auszeichnen konnte.

Ein sicherer Leiter dieser Begegnung war Schiedsrichter Reichert aus Hauenstein, der für das nicht erschienene Schiedsrichtergespann einsprang.

Tore: Bobby Brown 4, Ger Götz 4/4, Peter Klein 3, Jan Burgard 3, Tobias Keller 2, Reinhard Götz 2, Frank Schuhmacher 2, Martin Götz 1, Klaus Lawrenz 1

Männer Wernersberg II - Ottersheim III 21:14

Nur in der Anfangsphase konnte Ottersheim mithalten. Schon zur Pause führte unsere Zweite fast uneinholbar mit 11:6. Tore: Adolf Gläßgen 12, Werner Schilling 4, Stefan Glaser 2, Michael Götz 1, Udo Ballmann 1, Urban Roy 1

E-Jugend Wernersberg - Schwegenheim 2:22

Ohne Stammtorwart und mit nur fünf Feldspielern hatte unsere E-Jugend keine Chance. Tore: Florian Ramsperger 1, Nicolas Pietsch 1

Minis Wernersberg-Essingen 4:10

### Spieltag 7.12.89

E-Jugend Dudenhofen - Wernersberg 9:5

Mit etwas Glück hätte unsere E-Jugend ein besseres Ergebnis erreichen können. Tore: Ruwen Dienes 4, Steffen Weber 1

## Frauenhandball



### Spieltag 17.9.89

Frauen Ruchheim-Wernersberg I 13:11

Im ersten Spiel nach dem Wiederaufstieg in die Regionalliga unterlagen unsere Frauen in Ruchheim recht unglücklich mit zwei Toren Differenz.

Im ersten Abschnitt bestimmte unsere Mannschaft das Spiel und behauptete die herausgeworfene Führung bis kurz vor der Pause, als durch einen dummen Fehler der Ausgleich zum 8:8 hingenommen werden mußte.

Nach dem Wechsel verlief das Spiel ausgeglichen und beim 9:10 führte der TSV nochmals. In der Folgezeit mußten unsere Spielerinnen mehrere Zeitstrafen und Strafwürfe hinnehmen, die Ruchheim zur 12:10 Führung nutzen konnte. Tore: Ilse Stöbener 3/1, Christine Schilling 3, Marita Leonhard 2/1, Ute Öhl 1, Elli Kirschenheiter 1, Petra Stadel 1/1

A-Jugend Contwig-Wernersberg 15:15

Durch einen guten Schlußspurt sicherte sich unsere A-Jugend nach einem 14:10 Rückstand einen fast nicht mehr erhofften Punkt. Tore: Daniela Cherie 9/1, Eva Schuhmacher 3, Sabine Bachmann, Bianka Christmann, Carolin Joba je 1

### Spieltag 23.9.89

Frauen Wernersberg-Neunkirchen 12:4  
Zwei starke Abwehrreihen bestimmten in der ersten Halbzeit den Spielverlauf. Die Stürmerinnen fanden kaum ein Durchkommen, was auch der 4:3 Pausenstand ausdrückt. Nach dem Wechsel ließen die Gäste mehr und mehr nach. Unsere Spielerinnen zeigten dagegen schöne Kombinationen und kamen immer wieder zum Erfolg. Mehrmals verhinderte das Torholz einen noch höheren Sieg unserer Mannschaft. Vor allem Christine Schilling mit ihrer Treffsicherheit und Silke Leonhard im Tor konnten sich auszeichnen. Unsere Torhüterin mußte im zweiten Abschnitt nur bei einem Strafwurf den Ball aus dem Netz holen. Tore: Christine Schilling 7/2, Marita Leonhard 2/1, Elli Kirschenheiter 1, Petra Stadel 1, Sigrid Müller 1

### Spieltag 30.9.89

A-Jugend Kaiserslautern-Wernersberg 26:9  
Tore: Daniela Cherie 4, Sabine Bachmann 3, Simone Eichenlaub 1, Bianka Christmann 1

### Spieltag 1.10.89

Frauen Mainz - Wernersberg I 11:8  
In der ersten Hälfte verlief das Spiel ausgeglichen und keine Mannschaft konnte sich einen Vorsprung herauswerfen. Nach dem Seitenwechsel wurden in unserem Angriff immer öfter Abschlußschwächen sichtbar. Klare Torchancen wurden vergeben und Angriffe völlig unvorbereitet, oft schon nach wenigen Sekunden, mit einem Torwurf abgeschlossen. Die Torhüterin der Mainzer steigerte sich zudem mehr und mehr, sodaß unseren Stürmerinnen bis kurz vor Schluß im zweiten Spielabschnitt nur zwei Treffer gelangen. Mainz baute mit schnellem Konterspiel die Führung immer weiter aus.  
Tore: Petra Stadel 3, Christine Schilling 2, Petra Burgard-Ochs 1, Marita Leonhard 1, Elli Kirschenheiter 1

### Spieltag 7.10.89

Frauen Wernersberg - Pirmasens 10:18  
Bis Mitte der ersten Halbzeit sah es ganz nach einem Sieg für unsere Mannschaft aus. Sie führte nach dem 0:1 Rückstand mit 6:3. Bereits zur Pause hatten die Gäste jedoch die Weichen auf Sieg gestellt und führten mit 7:10. Dabei hatte unsere Abwehr vor allem mit der quirligen Ulrike EBwein Probleme und machte oft hintereinander den gleichen Fehler. Nach einigen fragwürdigen Entscheidungen der Schiedsrichter wurden unsere Spielerinnen unsicher und brachten im Angriff fast nichts mehr zustande. Das 10:13 in der 45. Minute war das letzte Tor das unsere Werferinnen erzielten. Tore: Petra Stadel 3/2, Christine Schilling 2, Ilse Stöbener 2/1, Marita Leonhard 2/1, Anette Götz 1

A-Jugend Wernersberg - Frankenthal 12:13  
Unsere A-Jugend zeigte phasenweise recht gutes Spiel, versäumte es jedoch, beim Stande von 10:7, Mitte der zweiten Halbzeit, den Vorsprung weiter auszubauen. In der Schlußsekunde gelang den Gästen der 12:13 Siegtreffer. Tore: Daniela Cherie 4, Sabine Bachmann 4/1, Eva Schuhmacher 2, Katja Bachmann 1, Bianka Christmann 1  
C-Jugend Wernersberg - Hauenstein 12:1  
Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erspielte sich unsere C-Jugend einen überzeugenden Sieg. Tore: Ilona Müller 6, Julia Schilling 3, Nathalie Burgard 3.

### Spieltag 14.10.89

Frauen Wernersberg I - Marpingen II 12:11  
Trotz des 12:11 Sieges lief bei unseren Frauen in diesem Spiel nicht viel zusammen. Nur phasenweise in der ersten Halbzeit wurden Kombinationen gespielt. Zahlreiche Abspielfehler führten zu Ballverlusten, doch auch die Gäste konnten aus diesen Geschenken glücklicherweise kein Kapital schlagen.  
Mitte der ersten Halbzeit lag Wernersberg mit 3:0 vorn, sah sich aber schon wenige Minuten später mit 3:4 im Rückstand. Zwar durften unsere Frauen zur Pause einen 6:5 Vorsprung mit in die Kabine nehmen, aber anschließend waren unsere Angriffe noch druckloser, so daß die Schiedsrichter beim Stand von 9:9 keine andere Möglichkeit hatten, als den harmlosen TSV-Angriff als Zeitspiel abzupfeifen. Den daraus resultierenden Ballbesitz nutzte Marpingen zum 9:10 Führungstor. Erst Christine Schilling machte in den letzten Minuten mit drei Toren in Folge mit dem 12:10 alles klar.  
Tore: Christine Schilling 4, Marita Leonhard 4/2, Ilse Stöbener 2, Petra Stadel 2/2

### Spieltag 21.10.89

Frauen Alweiler - Wernersberg 18:11  
In der ersten Hälfte verlief das Spiel beim Tabellenvorletzten bis zum 7:6 noch ausgeglichen. In der Folgezeit kassierte unsere Mannschaft, nicht zuletzt durch eine fragwürdige Entscheidung der saarländischen Schiedsrichter, kurz vor der Halbzeit noch drei Tore in Folge, so daß man den zweiten Abschnitt mit vier Toren Rückstand angehen mußte. Hier setzte sich dann die Abwehrschwäche der letzten Spiele fort und auch mit der Treffsicherheit stand es nicht zum Besten. Viele hochkarätige Chancen wurden kläglich vergeben, während bei den Gastgebern nun fast alles gelang. Die 12:9 Führung Mitte der zweiten Halbzeit konnten die Gastgeberinnen noch zum 18:11 Endstand ausbauen.  
Tore: Christine Schilling 7, Petra Stadel 1, Marita Leonhard 1, Elli Kirschenheiter 1, Petra Burgard-Ochs 1

### Spieltag 4.11.89

Frauen Edigheim - Wernersberg I 4:16  
Obwohl unsere Mannschaft nicht in Bestbesetzung antreten konnte, hatte man beim Tabellenletzten der Regionalliga keine Mühe. Gleich von Beginn an zog Wernersberg von 1:2 auf 1:7 davon. Das 2:7 Halbzeitergebnis war praktisch schon die Vorentscheidung. Aber auch nach dem Wechsel dominierten unsere Spielerinnen gegen eine völlig drucklos spielende Edigheimer Mannschaft und bauten die Führung immer weiter aus. Die Freude am Erfolg wurde allerdings durch die Fußverletzung von Christine Schilling, die sich diese schon in der Anfangsphase des Spieles zuzog, getrübt.  
Tore: Anette Götz 3, Marita Leonhard 3/2, Petra Stadel 3/2, Christine Schilling 2, Sigrid Müller 1/1

### Spieltag 5.11.89

A-Jugend Mutterstadt - Wernersberg 27:11  
Die Niederlage gegen die verlustpunktfreien Gastgeber fiel für unsere A-Jugend viel zu hoch aus. Schön herausgespielte Möglichkeiten wurden aber durch unplatzierte Würfe und Holztreffer vergeben. Auch die Abwehr hätte bei energischem Eingreifen einige Tore verhindern können.  
Tore: Sabine Bachmann 5, Daniela Cherie 4, Katja Bachmann 1, Carolin Joba 1

### Spieltag 11.11.89

Frauen Osthofen - Wernersberg I 22:4  
Eine unerklärlich hohe Niederlage für unsere Frauen. Auch das Fehlen dreier Stammspielerinnen darf dafür nicht als Entschuldigung gelten.

Tore: Petra Stadel 2, Elli Kirschenheiter 1, Marita Leonhard 1

Reserve Wernersberg - Lingenfeld 22:5  
Bereits im ersten Rundenspiel zeigte unser Reserve-Team eine geschlossene Mannschaftsleistung. Lingenfeld hatte von Beginn an keine Chance. Alle TSV-Spielerinnen konnten sich in die Torschützenliste eintragen:

Petra Scheib (8), Angelika Mantik (5), Gabriele Wüst (3), Klaudia Klein (2), Anette Braun, Eva Götz, Anja Karl und Jutta Öhl

A-Jugend Wernersberg - Lingenfeld 7:17

### Spieltag 18.11.89

Frauen Wernersberg I - Gonsenheim 11:15

Vor allem in unserer Abwehr sah man nach dem Debakel in der Vorwoche Lichtblicke. Nach einem 2:6 konnten unsere Spielerinnen ein 6:6 mit in die Kabine nehmen. Den zweiten Abschnitt begannen die Gäste mit fünf Toren in Folge. Beim 10:12 gelang nochmals der Anschluß, die Wende allerdings blieb aus.

Tore: Petra Burgard-Ochs 4, Ursula Welsch 3, Anette Götz 2, Elli Kirschenheiter 1, Marita Leonhard 1

Reserve Lambrecht - Wernersberg 4:8

Trotz des relativ klaren Ergebnisses war der Sieg hart umkämpft. In der ersten Halbzeit lief das TSV-Spiel nur schwach, wurde aber nach dem Wechsel besser, so daß es am Schluß doch noch zu zwei Punkten reichte.

Tore: Gabriele Wüst 5, Petra Scheib 3

C-Jugend Bornheim - Wernersberg 0:12

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung erspielte sich unsere C-Jugend in Bornheim einen klaren Sieg.

Tore: Ilona Müller 6, Nathalie Burgard 4, Eva-Maria Dienes 1, Bianka Wegmann 1

### Spieltag 19.11.89

A-Jugend Speyer - Wernersberg 7:6

Unsere A-Jugend begann in Speyer nicht gerade überzeugend. Nach dem 6:3 zur Pause machte man sich erst zu spät zur Aufholjagd. Trotz guter Torhüterinnen Silke Hammer und Kristiane Krüger gelang es nicht mehr, dem Spiel noch eine Wende zu geben.

Tore: Carolin Joba 2, Katja Bachmann 2, Sabine Bachmann 2

### Spieltag 25.11.89

A-Jugend Wernersberg - Dannstadt 13:14

Unsere A-Jugend merkte erneut erst zum Schluß, daß man, um ein Spiel zu gewinnen, Tore schießen muß. Für einen Erfolg war es erneut zu spät.

Tore: Sabine Bachmann 6/3, Daniela Cherie 5/1, Katja Bachmann 2

C-Jugend Wernersberg - Alb./Ranschbach 4:6

### Spieltag 2.12.89

C-Jugend Wernersberg - Annweiler 11:4

Tore: Nathalie Burgard 3, Kerstin Hammer 3, Julia Schilling 2, Ilona Müller 2, Eva-Maria Dienes 1

### Spieltag 3.12.89

Frauen Nußdorf - Wernersberg I 15:15

Ein unerwartetes Ergebnis erkämpfte sich unsere Frauenmannschaft beim Tabellenführer der Regionalliga Nußdorf. Stark ersatzgeschwächt und mit nur einer Auswechselspielerin überraschte unsere Mannschaft mit der bisher besten Saisonleistung beim Spitzentreiter.

Vor allem unsere Abwehr, wo es für die Gastgeber fast kein Durchkommen gab, überzeugte. Aber auch im Angriff erarbeitete man sich klare Torchancen, die diesmal auch erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Beim 14:13 für den TSV, acht Minuten vor Spielende, vergab unsere Mannschaft die Chance, mit einem Strafwurf die Führung weiter ausbauen zu können. Im Gegenzug erhielt Wernersberg eine Zeitstrafe, die der Gastgeber zur 15:14 Führung nutzte. Mit kämpferischem Einsatz gelang der verdiente Ausgleich, der den Nußdorferinnen zuhause den ersten Punktverlust brachte.

Tore: Marita Leonhard 6/5, Petra Stadel 2/2, Elli Kirschenheiter 4, Petra Burgard-Ochs 2, Sigrid Müller 1



Frohe Weihnachten  
und viel Spaß  
beim Sport  
mit dem TSV  
auch 1990